

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg



*Allhartsberg unterstützt die
Basilika Sonntagberg!*



Vizebgm. Leopold Kromoser, NR-Präsident Wolfgang Sobotka, Pater Franz Hörmann, Abt Petrus Pilsinger und Bgm. LAbg. Anton Kasser.

Foto: Marktgemeinde Allhartsberg

KOMMENTARE

Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!



In den vergangenen Monaten haben wir viel gelernt. Wir waren alle gefordert, uns an die vielen Vorgaben zu halten und damit unseren Beitrag zu leisten, um die Ausbreitung des Corona Virus zu verhindern. Für die großartige Disziplin möchte ich mich bei allen herzlich bedanken. In nur wenigen Tagen musste vieles verändert werden. Videokonferenzen, Home-Office, Digitaler Unterricht, Lockdown usw. Alle diese Begriffe sind uns inzwischen sehr geläufig geworden. Nun ist etwas Ruhe eingekehrt und die Lockerungen tun uns allen gut. Dennoch gibt es heuer keine größeren Veranstaltungen und die Möglichkeit uns zu treffen, bleibt weiterhin sehr eingeschränkt. Wir wissen leider nicht, wie sich die Zahlen der Infizierten künftig entwickeln werden. Wir sehen aber eines sehr klar, wir müssen weiterhin wachsam bleiben.

Der wirtschaftliche Schaden ist natürlich riesig. Viele waren oder sind in Kurzarbeit oder arbeitslos. Die Steuereinnahmen im Staat brechen ein und viele Milliarden Euro wurden als Hilfspaket ausgegeben. Unsere Betriebe brauchen Unterstützung, nicht nur vom Staat, sondern ganz besonders von uns allen. In diesem Adalhart habe ich gemeinsam mit Wirtschaftsgemeinderätin Anita Reichl versucht, diese Bitte um Unterstützung sichtbar zu machen. Wir haben alle Allhartsberger Betriebe eingeladen, gratis ein Inserat zu schalten, damit die Bevölkerung einen guten Überblick über das vielfältige Angebot unserer Allhartsberger Wirtschaft bekommt. Ich darf Sie alle aufrufen, sollten Sie eine Investition vorhaben, fragen Sie zuerst bei unseren Betrieben. Das sichert die Arbeitsplätze in der Gemeinde und ist ein wichtiger Beitrag für die Region. Es geht meistens nur um das Bewusstsein, um die klare Entscheidung für unsere Betriebe, Geschäfte und Gasthäuser. Sie alle leben von den Aufträgen, die wir ihnen geben, denken wir daran - DANKE!

Auch bei den Lebensmitteln haben wir in der Krise sehr schnell gesehen, dass es sehr wichtig ist, dass wir uns weitgehend selbst versorgen. Wir haben uns in der Vergangenheit sehr daran gewöhnt, dass wir viele Produkte aus der ganzen Welt, das ganze Jahr über zur Verfügung haben. Dass wir damit sehr schnell an die Grenzen kommen, ist eine wesentliche Lehre aus der Corona Zeit. Der Slogan „Geiz ist geil“ hat uns über viele Jahre in der Werbung begleitet. Wie kurzsichtig es ist, immer nur auf den billigsten Preis zu schauen, mussten wir erleben. Regionalität darf nicht nur ein uns allen bekanntes Schlagwort sein. Es muss immer wieder mit Leben erfüllt werden. Der Konsument, also wir alle, erteilen mit jedem Einkauf einen „Produktionsauftrag“ für das Produkt, das wir kaufen. Dieser Auftrag kann an das Ausland gehen oder bei einem bewussten Einkauf von heimischen Produkten an unsere Bäuerinnen und Bauern, aber auch an alle anderen heimischen Firmen und Produzenten.

In diesem Sommer wurde die Ferienbetreuung sehr ausgeweitet. Der Kindergarten hat durchgehend offen und auch die Betreuung in der Schule wurde dem Bedarf angepasst und um 2 Wochen verlängert. Damit will die Gemeinde, gemeinsam mit dem Land NÖ alle Familien unterstützen, die Sommerferien gut zu organisieren.

Unser Naturbad freut sich über Ihren Besuch. Der Steg wurde generalsaniert und der Verein KUNA hat es wieder übernommen, das Buffet zu betreiben. Vielen Dank für diesen Einsatz und für die Betreuung und Pflege des Naturbades.

Der Schulschluss war heuer eine besondere Herausforderung. Die Schulen haben es sehr gut geschafft, besonders mit den Abschlussklassen eine kleine würdige Feier zu gestalten und damit die Zeit in der Volks- und Mittelschule gut abzuschließen.

Ich wünsche unseren Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien. Uns allen einen schönen Sommer und unseren Bäuerinnen und Bauern eine gute Ernte.

Genießen wir die Schönheiten unserer Heimat, da gibt es für jeden von uns genug zu entdecken

meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Kundmachung *14. Änderung Örtliches Raumordnungsprogramm*

Der Gemeinderat beabsichtigt, das örtliche Raumordnungsprogramm in der KG Allhartsberg abzuändern. Der Entwurf wird gemäß § 25 Abs. 4 iVm § 24 Abs. 5 NÖ ROG 2014 durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

von 26. Juni 2020 bis 07. August 2020

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Die Unterlagen stehen zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde (<http://www.allhartsberg.gv.at>) und der Homepage des Raumplanungsbüros (<http://www.kommunaldialog.at>) kostenlos und anonym zum Download bereit.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen. Rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen sind bei der Beschlussfassung des Örtlichen Raumordnungsprogramms in Erwägung zu ziehen.

Prüfergebnis der Ortswasseruntersuchung vom 30. März 2020

Parameter	Ergebnis	IPW
<i>Chemische Parameter</i>		
Gesamthärte	14,5	
Carbonathärte	13,6	
Säurekapazität bis pH 4,3	4,357	
Hydrogencarbonat	293,2	
Calcium	93,7	
Magnesium	6,4	
Nitrat	5,9	
Nitrit	<0,010	
Ammonium	<0,030	max. 0,50
Chlorid	14,6	max. 200
Sulfat	12,0	max. 750
Eisen	<0,0300	max. 0,200
Mangan	<0,0100	max. 0,0500
Aluminium	<0,050	max. 0,20
Natrium	10,9	max. 200
Kalium	2,5	
<i>Physikalische Parameter</i>		
pH-Wert	7,49	6,50 - 9,50
<i>Pestizid-Summe</i>	0,00	max. 0,50



Weitere Werte finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Allhartsberg.

Institut für Hydroanalytik Linz, Wieningerstraße 8, 4020 Linz, Leitung: DI Dr. Norbert Inreiter
GUTACHTEN

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalaugenschein ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Ausbau der Landesstraße L 92 zwischen Kröllendorf und Hiesbach mit Errichtung eines Radweges

Am 08. Juni 2020 nimmt Landesrat Ludwig Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung der Ausbauarbeiten an der L 92 zwischen Kröllendorf und Hiesbach mit der Errichtung eines neuen Geh- und Radweges vor.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Mir ist es wichtig, die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer sowie die Lebensqualität in unserem Land und in den einzelnen Ortschaften zu verbessern. Die Maßnahme hier in Allhartsberg ist ein wichtiger Schritt in die gewünschte Richtung.“

Die Landesstraße L 92 im Gemeindegebiet Allhartsberg stellt die Verbindung von Kematen/Ybbs ins kleine Erlauftal (Randegg, Gresten) dar. Fahrbahnschäden, alterbedingt vorhandene Unebenheiten und Setzungen sowie eine zu geringe Fahrbahnbreite der L 92 zwischen Kröllendorf und Hiesbach entsprachen nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard. Deshalb hat sich das Land NÖ für eine Sanierung dieses Abschnitts von km 5,340 bis 6,160 entschieden und um die Verkehrssicherheit wesentlich zu erhöhen, wurde gemeinsam mit der Marktgemeinde Allhartsberg auch die Errichtung eines neuen Geh- und Radweges in diesem Bereich beschlossen.

Die Fahrbahn der L 92 wurde auf eine Regelbreite (Asphaltbreite) von 6,0 m verbreitert. Die Arbeiten für diesen Ausbau der L 92 haben im Herbst 2019 begonnen und konnten nunmehr abgeschlossen werden. Neben der Verbreiterung der Fahrbahn wurde auch die gesamte Straßenentwässerung erneuert und bedarfsgerecht verstärkt. Der neue rund 2,5 m breite Geh- und Radweg verläuft parallel mit einem begrünten Sicherheitsstreifen von 1,0 m zur Landesstraße L 92.



Die Planungsarbeiten erfolgten durch die NÖ Straßenbauabteilung 6 in Amstetten. Die Arbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Ludwig Schleritzko von der Straßenmeisterei Amstetten in Zusammenarbeit mit der regionalen Bauwirtschaft ausgeführt. Die Gesamtbaukosten betragen rund € 365.000,-, wovon rund € 270.000,- vom Land NÖ und rund € 95.000,- von der Marktgemeinde Allhartsberg getragen werden.

Richard Gutjahr (Straßenmeisterei Amstetten-Süd), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Landesrat Ludwig Schleritzko (in Vertretung von LH Johanna Mikl-Leitner), Vizebgm. Leopold Kromoser und Dipl.-Ing. Franz Stiedl (Leiter der Straßenbauabteilung Amstetten).

Allhartsberger Wirtschaft stellt sich vor!

Die Corona Zeit hat gezeigt, Regionalität, Nahversorgung und Eigenversorgung sind wichtig. Nicht nur im Krisenfall, sondern zu jeder Zeit. Wer regional einkauft, unterstützt die heimische Wirtschaft, sichert Arbeitsplätze und auch die Umwelt freut sich! Auf den folgenden Seiten haben die Allhartsberger Betriebe die Möglichkeit kostenlos auf ihre Angebote hinzuweisen.

Das Angebot der Ferienbetreuung ist heuer besonders groß!

Im Sommer 2020 wird der Kindergarten durchgehend am Vormittag geöffnet sein. Auch in der Schule wird die Ferienbetreuung auf 6 Wochen ausgeweitet. Dieses vermehrte Angebot wird in diesem Coronasommer von den Familien gut in Anspruch genommen und ist für die Eltern eine gute Hilfestellung.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Bundeskanzler Sebastian Kurz in Hiesbach

Die Mitglieder der Bundesregierung haben sich entschlossen, ein Monatsgehalt an eine soziale Einrichtung zu spenden. Bundeskanzler Sebastian Kurz hat seine Spende der Lebenshilfe NÖ übergeben. Die Lebenshilfswerkstätte in Hiesbach, der Ort der Spendenübergabe war aufgrund von Corona sehr eingeschränkt. Geschäftsführer der Lebenshilfe NÖ, Christian Albert freute sich über die Unterstützung und bedankte sich herzlich beim Bundeskanzler für die Wertschätzung.



Gemeinde unterstützt die Basilika Sonntagberg

Seit einigen Jahren ist die Renovierung des Mostviertler Wahrzeichens, der Basilika Sonntagberg im vollen Gange. Die Fassade konnte dank der großartigen Unterstützung durch das Land NÖ, der Wirtschaft und vieler Spenderinnen und Spendern fertiggestellt werden. Derzeit findet die Innenrenovierung statt und dieser Abschnitt ist auf Spenden angewiesen. Der Gemeinderat hat beschlossen, sich mit rund 5.000,- Euro an der Renovierung der Kirche zu beteiligen. Auf Vorschlag von Pater Franz hat die Marktgemeinde die Renovierung der sechs silbernen Kerzenleuchtern neben dem Hochaltar übernommen.

Am Dreifaltigkeitssonntag konnten Bürgermeister LAbg. Anton Kasser und Vizebürgermeister Leopold Kromoser die renovierten Kerzenleuchter an Abt Petrus und Pater Franz übergeben.

SPORT.LAND. NÖ ... sucht aktivste Gemeinde!

Mach bei der NÖ-Challenge mit!

Von 1. Juli bis 30. September suchen wir die aktivsten Gemeinden Niederösterreichs!

Zeig uns mit **#noechallenge** wie du deine Gemeinde aktiv zum Sieg führst!

Alle Infos unter: www.noechallenge.at

SPOR.T.LAND. NÖ | NÖ-GEMEINDEBUND | GVV | spusu | RUNTASTIC | ORF NÖ



Die nächsten Schritte zu unserem Glasfasernetz

Wir in Allhartsberg haben uns gemeinsam für den Glasfaserausbau und damit für eine Zukunft mit einer eigenen, leistungsfähigen Breitbandinfrastruktur entschieden. Davon werden nicht nur die Haushalte und Unternehmen profitieren, sondern unsere gesamte Gemeinde. Wir haben die Weichen für die Steigerung unserer Attraktivität als Wirtschaftsstandort und als Wohnort gestellt.

Trotz Corona läuft alles nach Plan

Gleich nachdem das Überschreiten der Mindestbestellquote von 40 % offiziell bestätigt wurde, hat die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) die nächsten Schritte gesetzt. Die Ausschreibung an Unternehmen, die den Bau übernehmen können, ist erfolgt. Die Ergebnisse werden derzeit sorgfältig geprüft und bei Vorliegen eines positiven Prüfungsergebnisses kann die Vergabe in Kürze erfolgen. Das bedeutet, dass die Tiefbauarbeiten bereits im Sommer beginnen können. Auch die Errichtung der Ortszentrale (POP oder Point of Presence), von der aus die Glasfaser bis zu Ihren Häusern geführt werden, wird dann gestartet. Schon im Frühjahr des nächsten Jahres können die ersten Anschlüsse aktiviert werden. Die anderen werden schrittweise folgen. Aus heutiger Sicht wird der Großteil der Arbeiten bereits gegen Ende 2021 erledigt sein.

Ein großer Schritt vorwärts

Der Ausbau einer neuen Infrastruktur bis in die Häuser ist ein großes Projekt, bei dem viele unterschiedliche Maßnahmen aufeinander abgestimmt werden müssen. Am Ende werden wir aber etwas bekommen, das einen großen Wert für unsere und die nächsten Generationen darstellt. Wir freuen uns, dass die Bürgerinnen und Bürger von Allhartsberg dieses Vorhaben unterstützen.

Bestellung sind jederzeit möglich

Sie wohnen im Ortskern von Allhartsberg, oder im Südhang und haben noch keinen persönlichen Anschluss im NÖ Glasfaseranschluss bestellt? Das können Sie jederzeit nachholen. Unter <https://www.noegig.at/bestellung/> finden Sie das Bestellformular.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2020

Grundverkauf Stefan Übellacker/Sarah Kößl

Der Bürgermeister berichtet, dass Stefan Übellacker und Sarah Kößl von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 556/5 kaufen möchte. Der Kaufpreis für die 982 m² große Parzelle beträgt € 49.100,--.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Parzelle 556/5 gem. vorliegendem Kaufvertrag an Stefan Übellacker und Sarah Kößl zu verkaufen.

Beschluss: einstimmig

Grundkauf Streicher-Hofer

Der Bürgermeister berichtet, dass gem. Teilungsplan GZ 9435B vom Vermessungsbüro Grünzweil und Kolbe die Trennfläche 1 mit 62 m² von Herrn Matthias Hofer zu einem Preis von € 310,-- gekauft und ins öffentliche Gut (Parzelle 2858/2) übernommen werden soll. Weiters soll von Herrn Dominik Streicher die Trennfläche 4 (166 m²) und die Trennfläche 5 (657 m²) zu einem Preis von € 11.944,-- erworben werden. Aus den Trennflächen 4 und 5 entsteht die Parzelle 2859/5, Die Parzelle 2859/5 soll zukünftig als Baugrund zur Verfügung stehen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Trennfläche 4 und 5 von Herrn Dominik Streicher und die Trennfläche 1 von Herrn Matthias Hofer zu kaufen und die Trennfläche 1 ins öffentliche Gut zu übernehmen.

Beschluss: einstimmig

Grundkauf Hofmacher Brandstetten

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Baues des neuen Hochbehälters in Brandstetten der angrenzende Wald der Familie Hofmacher geöffnet wurde. Es kommt deshalb immer wieder vor, dass Bäume durch Windwurf zu Schaden kommen. Um die laufenden Schadensforderungen hintanzuhalten, sollen die Waldparzellen 1791/2 und 1792 von der Familie Hofmacher gekauft werden. Der Kaufpreis für die 1432 und 1079 m² großen Parzelle beträgt gesamt 12.000,--.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Parzelle 1791/2 und 1792 gem. vorliegendem Kaufvertrag von Frau Hildegard Hofmacher zu kaufen.

Beschluss: einstimmig

Abtretung öffentliches Gut Wachtberg Dorninger bis Putz - Herstellung Naturbestand

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Landesstraßenbau bei den Häusern Wachtberg 16 bis 22 der Naturstand vermessen wurde. Vom Vermessungsbüro Schlögelhofer wurde der Vermessungsplan GZ 6252/19 vorgelegt. Die kleinen Abweichungen sollen nun berichtigt und aus dem öffentlichen Gut entwidmet und an die jeweiligen Grundbesitzer abgetreten werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass die Teilflächen 1-5 aus dem öffentlichen Gut entwidmet und an die jeweiligen Grundbesitzer abgetreten werden.

Beschluss: einstimmig

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2020

Übernahme und Abtretung öffentliches Gut - GW Hochaigen

Der Bürgermeister berichtet, dass der Güterweg Hochaign nach der Generalsanierung fertig gestellt und nun auch vermessen ist. Vom Vermessungsbüro Schlögelhofer wurde der Vermessungsplan GZ 6272/19 vorgelegt. Die Teilflächen sollen aus dem öffentlichen Gut entwidmet bzw. in das öffentliche Gut übernommen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass die Teilflächen aus dem Teilungsplan GZ 6272/19 aus dem öffentlichen Gut entwidmet bzw. in das öffentliche Gut übernommen werden.

Beschluss: einstimmig

Freigabeverordnung BA-A7 (KG Wallmersdorf)

Die Grundstückseigentümer ersuchen den Gemeinderat auf Grundlage der angeführten Unterlagen, die Freigabe der Aufschließungszone zu beschließen.

Durch die Freigabe der Aufschließungszone erwachsen der Gemeinde keine unwirtschaftlichen Aufwendungen für die Grundausstattung.

Beschluss: einstimmig



Margit Mayr
0676/3103669

Gerne fertige ich für Sie
individuelle, persönliche Geschenke für
Geburtstag, Hochzeit, Erstkommunion, etc.!

Ich freue mich auf Ihre Anfrage!



KEM Förderungen PV-Anlagen (Hochbehälter, Wegbauer, Sporthaus, FF Wallmersdorf)

Der Bürgermeister berichtet, dass das Förderansuchen der Marktgemeinde Allhartsberg Nr. C062108 für die Errichtung der PV Anlage Sporthaus Kröllendorf, vom Klima- und Energiefonds genehmigt wurde. Die Gesamtprojektkosten betragen € 9.005,--, die Förderhöhe € 2.193,--. Weiters wurde das Förderansuchen der Marktgemeinde Allhartsberg Nr. C062109 für die Errichtung der PV-Anlage HB Haag-Wegbauer, vom Klima- und Energiefonds genehmigt. Die Gesamtprojektkosten betragen € 18.988,--, die Förderhöhe € 4.631,--.

Weiters wurde das Förderansuchen der Marktgemeinde Allhartsberg Nr. C062111 für die Errichtung der PV-Anlage FF-Wallmersdorf, vom Klima- und Energiefonds genehmigt. Die Gesamtprojektkosten betragen € 8.540,--, die Förderhöhe € 2.073,--.

Weiters wurde das Förderansuchen der Marktgemeinde Allhartsberg Nr. C062110 für die Errichtung der PV-Anlage Dach Hochbehälter, vom Klima- und Energiefonds genehmigt. Die Gesamtprojektkosten betragen € 10.061,--, die Förderhöhe € 2.193,--.

Die Förderungen werden in Form von Investitionskostenzuschüssen ausbezahlt.

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Annahme dieses Fördervertrages mit dem Finanzierungsplan und es wird die Annahmeerklärung entsprechend unterfertigt.

Beschluss: einstimmig

Neubeschluss Grundverkauf Kirchberger-Formal NÖ Landesregierung

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Schreibens des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Gemeinden, IVW3-G-3050101/032-2020 vom 09.03.2020 ein Neubeschluss des Grundverkaufes an die Kirchberg am Wagram erforderlich ist. Der Bürgermeister berichtet, dass die Bau- und Wohngenossenschaft Kirchberg am Wagram von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 1506/5 kaufen möchte. Der Kaufpreis für die 3.523 m² große Parzelle beträgt € 207.857,--.

Der Bürgermeister stellt den Antrag Grundstück 1506/5 im Ausmaß von 3.523 m² gem. vorliegendem Kaufvertrag (Beilage 1 Top 12) an die Bau- und Wohngenossenschaft Kirchberg am Wagram zu verkaufen.

Beschluss: 18 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung (ÖVP)

Zuschuss Zuchtstier

Der Bürgermeister berichtet, dass die Teufel OHG einen Zuchtstier der Zuchtklasse A gekauft hat. Die Förderung für einen Zuchtstier der Klasse A beträgt 25 % vom Kaufpreis, jedoch max. € 872,07. Der Kaufpreis für den Zuchtstier beträgt € 3.000,--, die Förderung somit € 750,--.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Förderung für den Zuchtstier auszuzahlen.

Beschluss: einstimmig

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2020

Sanierung Naturbadsteg

Der Bürgermeister berichtet, dass der Steg im Naturbad saniert werden muss. Für die Sanierungsarbeiten inkl. Material wurde von der Fa. Holzbau Engelbert ein Angebot in der Höhe von € 12.588,06 (exkl.) vorgelegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Auftrag für die Sanierungsarbeiten im Naturbad an die Firma Holzbau Engelbert zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

e5-Förderung für Top-Jugendticket der NMS Allhartsberg

Der Bürgermeister berichtet, dass das Schnupperticket der ÖBB mit 30.04.2020 nach 3 Jahren nicht mehr verlängert wurde. Im e5-Team wurde eine Förderung des Top-Jugendtickets für die Schüler der 3. und 4. Klassen der NMS Allhartsberg angeregt. Die Schulausflüge dieser Klassen sollen verstärkt mit öffentlichen Verkehrsmitteln unternommen werden. Dies soll ein Anreiz zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel sein. Jeder Schüler der 3. und 4. Klasse der NMS Allhartsberg soll bei Vorlage des Top-Jugendtickets einen € 20,- Zuschuss in Form eines Gutscheines für einen Allhartsberger Betrieb erhalten.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Zuschuss für die Schüler der 3. und 4. Klassen der NMS Allhartsberg für das Top-Jugendticket in Form eines € 20,- Gutscheines zu genehmigen.

Beschluss: einstimmig

Bericht Hochbehälter

Der Bürgermeister berichtet über den Baufortschritt beim Hochbehälter in Brandstetten. Die Damen und Herren des Gemeinderates hatten vor Beginn der Sitzung Möglichkeit die Baustelle zu besichtigen.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht über den Baufortschritt zur Kenntnis.

Bericht E-Auto - Essen auf Rädern

Der Bürgermeister berichtet, dass das Elektroauto für Essen auf Rädern leider einen irreparablen Schaden hat und nicht mehr genutzt werden kann. Derzeit wird das Carsharing-Auto für Essen auf Rädern genutzt. Es wird über das Beschaffungswesen der Enu und über die Bundesbeschaffungsgesellschaft ein passendes Fahrzeug für Essen auf Rädern gesucht. Bei Vorliegen der Angebote werden diese im Gemeinderat behandelt. Der Gemeinderat nimmt den Bericht über das E-Auto zu Kenntnis.

Auftragsvergabe Asphaltierung Radweg Hiesbach

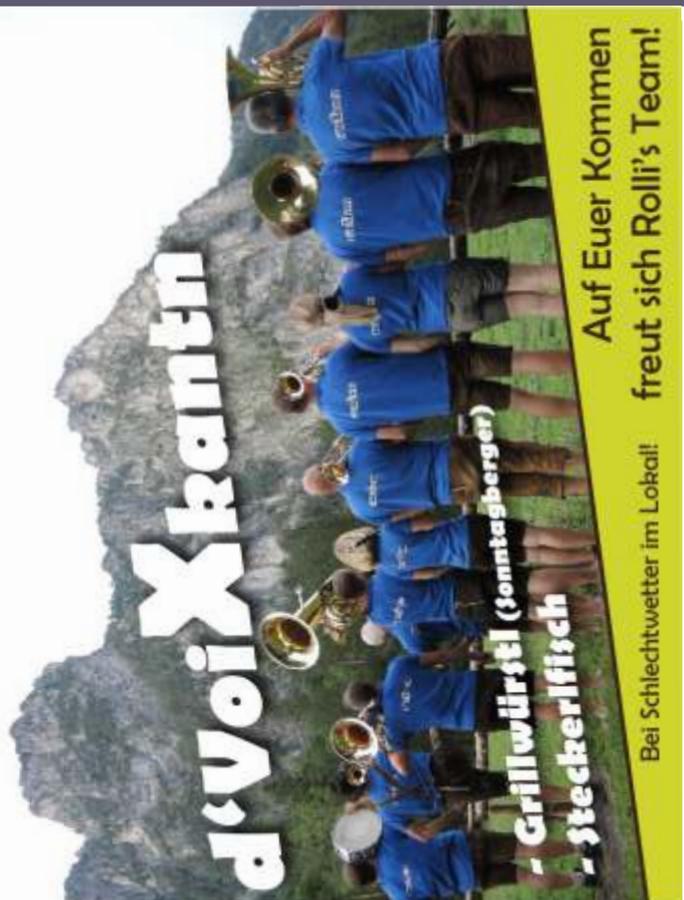
Der Bürgermeister berichtet, dass der Radweg Hiesbach, Teil 1 von der Kreuzung Fohra bis zur Kreuzung St. Veit asphaltiert werden soll. Für die Asphaltierungsarbeiten wurde von der Fa. Porr ein Angebot in der Höhe von € 30.940,- (exkl.) vorgelegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten des Radweges Hiesbach, Teil 1 an die Fa. Porr, zu vergeben.

Beschluss: einstimmig



DÄMMERSCHOPPEN
5. Sept. 2020 - 16:00 Uhr
Musikalische Umrahmung



**Auf Euer Kommen
freut sich Rolli's Team!**

Bei Schlechtwetter im Lokal!

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2020

Rechnungsabschluss 2019

Der Obmann des Prüfungsausschusses, Ing. Franz Atschreiter berichtet über die am 19.05.2020 durchgeführte Gebarungsprüfung und Prüfung des Rechnungsabschlusses 2019 durch den Prüfungsausschuss. Er erklärt, dass die Kasse wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt wird und bringt dem Gemeinderat den Prüfbericht zur Kenntnis. Er weist darauf hin, dass die Aufzeichnungen im Journal mit den Belegen übereinstimmen. Der Bürgermeister bedankt sich beim Prüfungsausschuss für die durchgeführten Prüfungen, ebenso bei Kassensverwalterin Maria Schwarzl für die Führung und Verwaltung der Gemeindekasse.

Die Abweichungen der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben gegenüber dem Voranschlag werden vom Gemeinderat im Rahmen des Rechnungsabschlusses genehmigt.

Der Bürgermeister bringt den Gemeinderäten die Einnahmen und Ausgaben des Rechnungsabschlusses 2019 vor. Der Soll-Überschuss im Ordentlichen Haushalt 2019 beträgt € 641.158,08. Er teilt mit, dass davon an den außerordentlichen Haushalt € 416.973,38 zugeführt wurden. Es verbleibt ein Soll Überschuss von € 224.184,70 für die Zuführung an den a.o.H:

HAUSHALT	Einnahmen	Ausgaben	+ = Überschuss - = Fehlbetrag
Ordentlicher Haushalt	4,480.038,57	3,838,880,49	+ 641.158,08
notw. Zuführung an a.o. Haushalt 2019			+ 416.973,38
Zuführung an a.o. Haushalt 2020			+224.184,70
Summen OHH	4,480.038,57	4,480.038,57	
<u>Außerordentlicher Haushalt</u>	<u>4,281.043,57</u>	<u>4,281.043,57</u>	
Gesamthaushalt:	8,761.082,14	8,761.082,14	
Projekte (AOHH)	IST ÜB/FB		
Vereinszentrum	- 102.891,35		
FF-Haus Wallmersdorf	+ 119.000,00		
Straßenbau	+ 123.388,34		
Güterwegerhaltung	0,00		
Wasserversorgung	+ 12.828,10		
Kanalbau	+ 160.179,74		
Grundkauf	- 73.278,93		
Ortsentwicklung	+ 5.866,48		
Lichtwellenleiter	+ 60.338,65		
Bauhof	- 38.607,09		

Der Gesamtschuldenstand beträgt per 31.12.2019 € 9,341.225,05, davon sind € 6,556.012,53 durch Einnahmen bzw. Gebühren aus Wasser, Kanal, Grund und Wohnen abgedeckt.

Der Bürgermeister bekannt, dass der Rechnungsabschluss durch zwei Wochen hindurch, das war von 13.03.2020 bis 28.03.2020 im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt ist, dazu aber keine Erinnerungen abgegeben wurden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2019 in seiner Gesamtheit und die Zuführung der Summe von € 224.187,70, wobei € 119.000,-- an das Vorhaben FF-Gebäude Wallmersdorf und € 105.184,70 an das Vorhaben Straßenbau zugeführt werden, zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2020

Übereinkommen ÖBB-Eisenbahnkreuzungen

Der Bürgermeister berichtet, dass seitens der ÖBB ein Übereinkommen betreffend der Eisenbahnkreuzungen im Gemeindegebiet von Allhartsberg vorgelegt wurde. Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Regelung der Kostentragung für die Planung, Errichtung, Erhaltung und Reinvestition nach Ablauf der Lebensdauer der vorgenannten, bescheidmäßig angeordneten Sicherungsarten für die nachfolgend genannten Eisenbahnkreuzungen.

Eisenbahnkreuzung (EK) km 12,297 mit der Gemeindestraße Brandstetten, EK km 13,115 mit der Landesstraße, Bahnhof Kröllendorf. Im Gemeindegebiet befindet sich weiters nachfolgend genannte Eisenbahnkreuzung: EK km 12,523 mit der Gemeindestraße Dorf. In einer Verhandlung vor Ort wurde festgestellt, dass für die Landwirtschaft ein Umweg von 3 Kilometer zumutbar ist. Der Umweg bei der EK 12,523 ist weniger als 1 Kilometer, daher ist diese EK aufzulassen.

Die Marktgemeinde erteilt aufgrund dieser Tatsache ihre Zustimmung zur Auflassung der niveaugleichen Eisenbahnkreuzung 12,523 mit der Gemeindestraße.

Für die Sicherungsart der Eisenbahnkreuzung in km 12,297 mit der Gemeindestraße Brandstetten wird die verordnete Sicherungsart gemäß § 4 (1) Ziffer 4 EiskrV 2012 (Schrankenanlage) errichtet.

Für die Sicherungsart der Eisenbahnkreuzung in km 13.115 mit der Landesstraße, Bahnhof Kröllendorf, wird die verordnete Sicherungsart gemäß § 4 (1) Ziffer 3 EiskrV 2012 umgebaut. Gemäß einer Grobkostenschätzung ergeben sich für die Planung und Realisierung der vertragsgegenständlichen Maßnahmen folgende Kosten in Euro (netto):

a)	Planung, Einreichung und Errichtung der Eisenbahnkreuzung in Bahn-km 12,297	€ 400.000,--
b)	Auflassung/Abtrag der Eisenbahnkreuzung in Bahn-km 12,523	€ 80.000,--
c)	Erhaltung und Inbetriebhaltung auf 25 Jahre Nutzungsdauer gerechnet (Sicherungsanlage, Ausbohlung, Andreaskreuz, Verkehrszeichen, Umlaufsperr)	€ 234.500,--
	<u>Gesamtkosten:</u>	<u>€ 714.500,--</u>

Festgehalten wird, dass die Infra AG die Kosten gemäß Punkt 4 a) zur Gänze übernimmt. Die Kosten gemäß Punkt 4b), das betrifft die Auflassung und den Abtrag, übernimmt die Infra AG zur Gänze. Die Kosten gemäß Punkt 4c), das betrifft die Erhaltung und Inbetriebnahme, übernehmen die Infra AG und die Marktgemeinde jeweils zu 50%.

Die Kosten für Erhaltung und Inbetriebhaltung gemäß Punkt 4c) werden nach Inbetriebnahme der übereinkommensgegenständlichen Eisenbahnkreuzung ermittelt.

Die Verrechnung der Kosten für Erhaltung und Inbetriebhaltung gemäß Punkt 4c) erfolgt über Wunsch der Marktgemeinde als jährlicher Pauschalbetrag in der Höhe von € 4.690,--.

Der erste Pauschalbetrag wird erst ab dem Jahr 2024 verrechnet, der letzte im Jahr 2046. 3 Pauschalbeträge (2021, 2022, 2023) werden wie vereinbart zur Instandsetzung der Begleitstraße verwendet.

Das Übereinkommen wird dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Übereinkommen mit der ÖBB zu beschließen und zu unterzeichnen.

Beschluss: 18 Stimmen dafür, 1 dagegen

Ehrungen

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Ausscheidens einiger Damen und Herren des Gemeinderates nach der Gemeinderatswahl 2020 diese zur Ehrung vorgeschlagen sind. Gemäß den am 20.02.2017 beschlossenen Richtlinien werden die Ehrungen beschlossen.

Nach kurzer Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag, die Ehrungen gemäß den Richtlinien zu verleihen.

Beschluss: einstimmig

Notversorgung WVA Amstetten - Übereinkommen

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Wasserlieferüber-einkommen zur Notwasserversorgung mit der Stadtge-meinde Amstetten vorliegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Wasserlieferüber-einkommen mit der Stadtgemeinde Amstetten zu be-schließen.

Beschluss: einstimmig

WIR GRATULIEREN!

Zur Gnadenhochzeit von Christine und Albert Huber



Christine und Albert Huber feierten im Juni ein ganz seltenes Hochzeitsjubiläum. Das Jubelpaar ist seit 70 Jahren verheiratet!

Herzlichen Glückwunsch!

Zur Geburt von Samuel Strommer



Marina, Samuel und Bernd Strommer.

Zur Geburt von Sarah Luftensteiner



Thomas, Sarah, Karin und Manuel Luftensteiner.

Zur Geburt von Elena Schwarnthorer



Daniel, Elena, Carina und Johanna Schwarnthorer

WIR GRATULIEREN!

*Zur Geburt von
Josef Fehringer*



Bettina, Josef und Andreas Fehringer.

*Zur Geburt von
Leon Dorninger*



Florian, Leon und Hanna Dorninger.

*Zur Geburt von
Ben Elias Handsteiner*



Markus, Ben Elias Handsteiner und Anna Achleitner.

*Zur Geburt von
Elias Höllmüller*



Carina, Alexander und Elias Höllmüller.

WIR GRATULIEREN!

Zur Geburt von Florian Adelsberger



Sandra, Florian, Marie und Ernst Adelsberger.

Zur Geburt von Leon Hoser



Bianca und Leon Hoser und Michael Ehebruster.

Herzliche Glückwünsche!

TAGESBETREUUNG KUNTERBUNT

Ein bisschen so wie „Bullerbü“

Nach diesem Motto stand in den letzten Wochen die Rückkehr ins „alltägliche Leben“ in der TBE kunterbunt. Die Kinder haben so oft wie möglich mit Betreuerin Andrea das Haus verlassen, um die Welt zu erkunden, vorzugsweise in den nahen Wald. Schnecken, Käfer und Schmetterlinge beobachten. Hecken zum Verstecken und Herausforderungen durch ungestaltetes Gelände.

Deshalb wird den Kindern ein bisschen „Bullerbü“ geboten. Wasser, Luft und Erde, die drei Elemente durften die Umgebung der Kinder bilden. Und natürlich durften die Kinder beim Gummistiefeltag das Element Wasser ganz besonders spüren.



KINDERGARTEN ALLHARTSBERG

Elternabend der beiden Kindergärten

Anfang März veranstalteten die beiden Kindergärten Allhartsberg und Kröllendorf einen gemeinsamen Elternabend. Die Allhartsbergerin Frau Dr. Tessa Thomanek stellte sich als Referentin zur Verfügung und sprach zum Thema: „Eine sichere Bindung von Anfang an“. In ihren sehr interessanten und alltagsnahen Ausführungen erfuhren die Eltern vieles über die Wichtigkeit einer stabilen Bindung, die das tragendste Fundament im Leben eines heranwachsenden Menschen darstellt. Was genau „Bindung“ ist und welche Formen von Bindungsverhalten es gibt, wurde an dem Abend erläutert. Stellvertretend für die Kindergartenteams bedankte sich Kindergartenleiterin Anna Twertek bei Frau Dr. Tessa Thomanek.



Herzlichen Dank an Frau Dr. Tessa Thomanek für den interessanten, alltagsnahen, kurzweiligen und humorvollen Vortrag!

KINDERGARTEN KRÖLLENDORF

Endlich, nach unzähligen Regentagen konnten die Kinder im Kindergarten Kröllendorf bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen den neuen Spielbereich im Garten „einweihen“.

In der erweiterten Sandkiste mit Spielhaus wurde fleißig „Beton gemischt“, Wasserrohre verlegt, eine Regendusche gebaut und leckeres Essen gekocht.

Ein besonderes Highlight ist die neue Wasserstelle. Spiel, Spass, Spannung - für jedes Alter ist etwas dabei ...

Die Kinder möchten noch sagen: *„Danke, liebe Gemeinde, dass ihr uns unsere Wünsche erfüllt habt!“*

In diesem Sinne wünscht das Team des Kindergartens Kröllendorf allen einen wunderschönen Sommer!



VOLKSSCHULE ALLHARTSBERG

Stolze Radführerscheinbesitzer!

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der VS Allhartsberg absolvierten kurz vor den Sommerferien ihre Radfahrprüfung. Bei den zahlreichen Stunden des Lernens und Übens im Unterricht und vor allem zu Hause während dem Homeschoolings, konnten die Kinder Eigenverantwortung zeigen.

Herzlichen Glückwunsch und stets eine sichere Fahrt!



ORGANISIERT
BESTELLEN
FLEXIBEL ESSEN.

Anmeldung
MENÜ-LETTER
gaia-mahlzeit.at

Bestellung
bis Di 12:00

Abholung Mo/Di
10:00-18:00

Eigenen Mehrwert
erkennen

MAHLZEIT

gaia
BIO • FREUDE • GENUSS

BUNTER VORRAT
FREI + FLEXIBEL
ZEITGEWINN
EINFACH NACHHÄLTIG
BEWUSSTE MAHLZEIT
MANIFAKTUR
LEBENSQUALITÄT

www.gaia-mahlzeit.at

f i

**FAHR NICHT FORT-
KAUF IM ORT**

SCHIEFER



www.metall-schiefer.at

NMS ALLHARTSBERG

Auszeichnung mit dem Titel „Schulrätin“ für zwei Lehrerinnen der Mittelschule Allhartsberg

Allhartsberg: Titelverleihung „Schulrätin“ an Hermine Handsteiner und Doris Riedl-Andrae



RegRat Josef Hörndler, Direktor Dietmar Nahrungbauer, MEd., SRⁱⁿ Doris Riedl-Andrea, MA., SRⁱⁿ Hermine Handsteiner und Bgm. LAbg. Anton Kasser.

Den Lehrerinnen *Hermine Handsteiner* und *Doris Riedl-Andrae* wurde am 03. Juli 2020 der auszeichnungswise Amtstitel „Schulrätin“ vom Leiter der Bildungsdirektion Mostviertel RegRat Josef Hörndler stellvertretend für den Bildungsdirektor im Beisein der Kollegenschaft und Bürgermeister LAbg. Anton Kasser verliehen.

„Srⁱⁿ *Hermine Handsteiner* ist als innovative und engagierte Pädagogin in der Mittelschule Allhartsberg maßgeblich für die Weiterentwicklung der Schule und die ausgezeichnete Vernetzung mit der Gemeinde und dem öffentlichen Leben mitverantwortlich“, meint Kasser in seiner wertschätzenden Rede vor der kleinen Runde des Lehrerkollegiums der Schule. RegRat Hörndler dankte den beiden engagierten Pädagoginnen und

würdigte deren besonderen Einsatz für die Schülerinnen und Schüler. Riedl-Andrae wirkte in der Schule als Lerndesignerin und unterstützte als Schulenwicklungsberaterin Mittelschulen in ganz Niederösterreich bei Schulentwicklungsprozessen. SRⁱⁿ Doris Riedl-Andrae wird ab Herbst die Schulleitung in der privaten Mittelschule in Amstetten übernehmen.

Der Leiter der Schule, Direktor Dietmar Nahrungbauer hebt bei beiden Lehrerinnen vor allem ihr kooperatives und wertschätzendes Wirken und Handeln, wodurch sie zu einem achtsamen und freundschaftlichen Schulklima beitragen, hervor.

Er dankte beiden für die besonderen Leistungen und gab seiner Anerkennung gegenüber den beiden Pädagoginnen besonderen Ausdruck.



RegRat. Josef Hörndler bei der Überreichung der Ernennung zur Schulrätin von Hermine Handsteiner.



RegRat. Josef Hörndler bei der Überreichung der Ernennung zur Schulrätin von Doris Riedl-Andrea, MA.

STÖRFALLINFORMATION

der
Austria Juice GmbH

laut der

**Verordnung des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend die Information über die Gefahr von Störfällen**

Auf Grund des Umweltinformationsgesetzes (BGBl. Nr. 495/1993 i.d.F. BGBl. I Nr. 6/2005) bzw. Störfallinformationsverordnung (BGBl. Nr. 391/1994 i.d.F. BGBl. II Nr. 498/2004) haben Inhaber störfallinformationspflichtiger Anlagen die vom Störfall möglicherweise betroffene Öffentlichkeit zu informieren. Zu den störfallinformationspflichtigen Anlagen gehören unter anderem auch gemäß § 2, Z 6, lit. b, Störfallinformationsverordnung Direkteinleitungen in Gewässer mit einer bewilligten Rohzulaufkraft von mindestens 50.000 Einwohnerequivalenten (EW), gemessen als CSB (EW₁₁₀) oder BSB₅ (EW₆₀).

Die Austria Juice GmbH betreibt, als Direkteinleiter in die Ybbs, eine Betriebskläranlage mit einem maximal bewilligten Rohzulaufkonsens von 150.000 EW und ist daher gemäß Störfallinformationsverordnung verpflichtet, die Öffentlichkeit über die Gefahr und Auswirkung von Störfällen in der Kläranlage zu informieren und dies regelmäßig maximal alle zwei Jahre zu wiederholen.

Die Austria Juice GmbH als obstverarbeitender und fruchtsafterzeugender Betrieb bemüht sich grundsätzlich, die gemäß der wasserrechtlichen Bewilligung für die Einleitung des gereinigten Abwassers in den Vorfluter festgelegten Emissionsbegrenzungen konsequent einzuhalten.

Die Funktionsweise einer biologischen Kläranlage kann annähernd mit der Verdauung beim Menschen verglichen werden. Durch Umstellungen im zugeführten "Nahrungsangebot" kann die "Verdauung" (= Reinigungsleistung) beeinträchtigt bzw. gestört werden.

Störungen im Klärbetrieb haben meist eine Minderung der Reinigungsleistung des Abwassers zur Folge. Darüber hinaus sind biologische Reinigungsstufen gegenüber starken Störeinflüssen besonders empfindlich. Solche starken Störeinflüsse können durch Zufluss von Öl und Benzin, durch abbauhemmende Stoffe oder durch hochkonzentrierte saure bzw. alkalische Abwässer und andere hochkonzentrierte Schmutzstoffe hervorgerufen werden.

Durch ausgewogene innerbetriebliche Vorsorge und festgesetzte Maßnahmen ist die Wahrscheinlichkeit, dass Bürger durch einen Störfall der Kläranlage betroffen sind, äußerst gering. Trotzdem wollen wir den Mitbürgern und der Öffentlichkeit nachstehende Informationen über die Kläranlage der Austria Juice GmbH geben:

1. die Bezeichnung der Anlage (Name u. Firma) und Angabe des Standortes

Austria Juice GmbH
Kröllendorf 45
3365 Allhartsberg

Tel.: 07448 / 2304-0
Fax.: 07448 / 2304-62199

2. die Auskunftspersonen, bei denen nähere Informationen eingeholt werden können

Hr. F. Ennser	Geschäftsführer	(DW 62126)
Hr. K. Govednik	Betriebsleiter	(DW 62300)
Hr. K. Govednik	Umweltbeauftragter	(DW 62300)
Hr. F. Viertlmayr	gepr. Klärwärter	(DW 62390)
Hr. T. Egger	gepr. Klärwärter	(DW 62390)

3. die Beschreibung der Anlage und der am Standort ausgeführten Tätigkeit

Der Zweck der Kläranlage der Austria Juice GmbH ist es, die ober- und unterirdischen Gewässer im Bereich der Austria Juice GmbH in ihrer natürlichen Beschaffenheit zu erhalten und die dazu erforderlichen Gewässerschutzmaßnahmen wahrzunehmen.

Zum Erreichen dieses Zieles betreibt die Austria Juice GmbH eine zweistufige anaerobe / aerobe Kläranlage.

Die Abwässer werden über die Kanäle zur Kläranlage gefördert und dort mechanisch und biologisch gereinigt.

Die gereinigten Abwässer werden in die Ybbs abgeleitet.

Bei Überschreiten eines der Ablaufgrenzwerte ist die Austria Juice GmbH verpflichtet, ihre somit ungereinigten Abwässer in die Anlage des GAV Amstetten einzuleiten.

Der anfallende Klärschlamm wird entwässert, mit Kalk hygienisiert und einer Verwertung (Kompost, etc.) zugeführt.

4. die möglichen Gefahrenquellen und die Voraussetzungen, unter denen ein Störfall eintreten kann

Über die verschiedenen Kanalleitungen können Störstoffe der Kläranlage zugeführt werden, wie z.B.:

- abbauhemmende Stoffe
- hochkonzentrierte saure oder alkalische Abwässer
- betriebsstörende organische Stoffe mit hoher Konzentration
- betriebsstörende Fest- und Grobstoffe
- Öle, Benzine und leicht flüchtige Stoffe

5. die Gefahren für den Betrieb der Anlage
- Die Gefahrenquellen liegen in Störungen der biologischen Vorgänge in der Kläranlage und somit in der Minderung der Reinigungsleistung. Die Abhilfen bei verschiedenen Störungen des Betriebes sind in der Betriebsanleitung festgehalten.
6. die Art der Gefahren, die von einem Störfall ausgehen können und die Auswirkungen auf Mensch und Umwelt
- Die Gefährdung der Gesundheit von Menschen ist bei den angeführten Störfällen nicht gegeben.
7. das Verhalten im Störfall
- Es sind keine besonderen Verhaltensmaßnahmen notwendig.
8. die Maßnahmen, welche einen Störfall vermeiden können
- Es wurde bereits bei der Planung und in weiterer Folge beim Betrieb der Anlage der Vermeidung von Störfällen vorrangige Bedeutung zugemessen.
 - Verschiedene Sicherheitseinrichtungen wurden eingebaut.
 - Die Anlage wird von gut ausgebildetem und geschultem Personal betrieben, gewartet und geprüft.
 - Die Anlage wird nach den gesetzlichen Vorschriften von externen Sachverständigen regelmäßig überprüft.
9. die Maßnahmen, die wir im Störfall veranlassen und die Abstimmungsmaßnahmen mit den zuständigen Behörden und Einrichtungen
- Maßnahmen gegen Störfälle sind unter Pkt. 2.8 bzw. Pkt. 2.9 der Betriebsanleitung der Kläranlage festgeschrieben. Bei einem Störfall wird von Direkteinleitung in die Ybbs auf Einleitung in die Kläranlage Amstetten umgestellt. Zur Verursacherfindung werden vom Kläranlagenpersonal Abwasserproben gezogen. Probleme und Störfälle werden in den Betriebsprotokollen festgehalten. Ebenso werden bei umweltbeeinträchtigenden Störfällen die Marktgemeinde Allhartsberg, die Wasserrechtsbehörde beim Amt der NÖ Landesregierung und die Wasserrechtsabteilung der Gewerbebehörde verständigt.



Durchschnittlicher Reinigungsgrad im Jahr <u>2014</u> :	99,0 %
Durchschnittlicher Reinigungsgrad im Jahr <u>2015</u> :	98,8 %
Durchschnittlicher Reinigungsgrad im Jahr <u>2016</u> :	99,1 %
Durchschnittlicher Reinigungsgrad im Jahr <u>2017</u> :	98,9 %
Durchschnittlicher Reinigungsgrad im Jahr <u>2018</u> :	98,3 %
Durchschnittlicher Reinigungsgrad im Jahr <u>2019</u> :	98,4 %

Vollbiologische Abwasser-Reinigungsanlage der Austria Juice GmbH

Elementare Musikpädagogik und Eltern-Kind Gruppe

Unter Elementare Musikpädagogik versteht man ein Elementares Musizieren in einer Gruppe, das heißt ein miteinander musizieren mit dem eigenen Körper (Stimme und Bodyperkussion), mit verschiedenen Instrumenten (Orff-Instrumentarium: kleine Perkussion, Fellinstrumente, Stabspiele) und Materialien.



Andere Aktionsbereiche wie singen, bewegen/tanzen, hören/verstehen, malen/visualisieren, Sprachförderung, improvisieren und experimentieren und kennenlernen vielfältiger Musikstile sind Bestandteile der Musikstunden. Auf spielerische Art lernen die Kinder musikalische Elemente wie hoch, tief, lang, kurz, laut, leise, schnell, langsam etc. zu unterscheiden. Die Kinder erleben Musik mit allen Sinnen und auf unterschiedliche Art und Weise.

Musik steht in enger Beziehung mit Bewegung, Sprache und Kreativität. Eigene Bewegungsformen (gehen, hüpfen, stampfen usw.) sowie Bewegungsgesten (blättern, streichen, rühren usw.) als auch fremde Bewegungsformen (aus der Tierwelt, Natur oder Technik) dienen als Rohmaterial für Klangfindung zugrunde. Folglich kann der Klang durch die Qualität der Bewegung auch in Musik umgewandelt werden.

Die Gruppeneinteilung erfolgt nach dem Alter. Bereits ab ca 2,5 Jahren können Kinder mit einem Elternteil die Eltern-Kind Musikgruppe in Allhartsberg besuchen. Die elementare Musikerziehung kann ab 4 Jahren besucht werden.

Elementare Musikpädagogik macht Spaß, fördert die Kreativität und ist die beste Grundlage für eine weitere musikalische Zukunft.

Im September 2020 werden wieder Schnuppertermine für die elementare Musikpädagogik für 4-5 jährige Kinder angeboten. Kommen Sie mit Ihrem Kind vorbei, machen Sie mit und informieren Sie sich.

Schnuppertermine EMP für 4-5 jährige Kinder - September 2020

Böhlerwerk (VS):	Montag, 14.09.2020 um 14.30 Uhr	Treffpunkt: Eingangsbereich VS
Allhartsberg (MS):	Donnerstag, 17.09.2020 um 14.30 Uhr	Treffpunkt: Eingang Musikschule

Schnuppertermine Eltern-Kind Gruppe für 2-3 jährige Kinder - September 2020

Donnerstag, 01.10.2020 um 15.30 Uhr in der Musikschule Allhartsberg

Lehrkraft: Marion Wallner, Tel.: 0650/666 79 18

VERSICHERUNGSMAKLER

FRANZ KROMOSER

0676 5858912

Franz.kromoser@gmx.at

DAMIT NICHTS PASSIERT – WENN WAS PASSIERT



Allharts- berger HOF

**Im Juli und August jeden Freitag ab 18.00 Uhr
und Samstag ganztags,
Burger, Ripperl oder Steaks!**

Termine:

Burger: 03.07. + 04.07.2020
24.07. + 25.07.2020
14.08. + 15.08.2020

Ripperl: 10.07. + 11.07.2020
31.07. + 01.08.2020
21.08. + 22.08.2020

Steak: 17.07. + 18.07. 2020
07.08. + 08.08.2020
28.08. + 29.08.2020

Um Reservierung wird gebeten!
0664/52 78 710 oder 07448/20 301

*Ab 06. Juli wieder unsere
gewohnten Öffnungszeiten*

Montag Ruhetag

Dienstag-Freitag

10:00-22:00

(warme Küche 11:30-14:00+18:00-21:30)

Samstag

10:00-22:00

(ganztägig warme Küche)

Sonn- und Feiertag

09:00-15:00

KATH. JUNGSCHAR ALLHARTSBERG

Mini-Jungscharlager



Um heuer trotz Corona das Jungscharjahr würdevoll abschließen zu können, veranstaltet die Kath. Jungschar am **07. August 2020** ein „Mini-Jungscharlager“.

Natürlich wird auf die Corona-Richtlinien geachtet. Sollte es wieder mehr Coronafälle oder neue Einschränkungen geben, wird natürlich Bescheid gegeben, ob dieses Abschlussfest stattfinden kann.

Treffpunkt am 07. August 2020 um 14.00 Uhr im Pfarrhof

Packliste: Trinkflasche, Wanderausrüstung (festes Schuhwerk, Rucksack), Badesachen, Haselnussstecken, E-Card. Desinfektionsmittel wird von der Jungschar zur Verfügung gestellt.

Anmeldung ist verpflichtend!

Bitte bis Ende Juli bei 0650/99 02 645 (Laura Hausberger) anmelden.

Auf euer Kommen freuen sich!

Aline Walter, Elena Hörndler, Hanna Öllinger, Jana Tanzer, Jakob Mühlehner, Leonie Fehringer, Laura Hausberger, Lisa Reitbauer, Matthäus Hausberger, Michael Kittinger und Veronika Spreitzer

VEREIN YBBS-LEBEN



KINDERFISCHEN

Naturbad Kematen

15. August 2020

09.00 bis 12.00 Uhr



Foto: Lukas Bauer

* Für Kinder von 8 bis 15 Jahre

* Köder werden zur Verfügung gestellt

* Nenngeld € 9,-- (inkl. Getränk und Jause)

* Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl

* Angelausrüstung ist selbst mitzunehmen

* Teilnahme nur unter Begleitung eines Erwachsenen

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Anmeldung und Auskunft:

Thomas Leimhofer 0680/12 43 323

Lukas Bauer 0660/55 09 9991

Veranstalter:

Ybbs-Leben, ZVR-Nr. 1198500184



TRACHTENMUSIKKAPELLE ALLHARTSBERG

„So klingt Niederösterreich“

Am Freitag, 19. Juni 2020 gab es in ganz Niederösterreich mehr als 150 spontane Platzkonzerte, um die Blasmusik nach der „Zwangspause“ wieder aufblühen zu lassen. Auch die TMK Allhartsberg war bei der Aktion „So klingt Niederösterreich“ mit Motivation dabei. 57 Köpfe der Musikerfamilie marschierten gemeinsam vom Vereinshaus zum Marktplatz und spielten dort seit langem verschiedenste Märsche und Polkas auf. Viele Allhartsbergerinnen und Allhartsberger sind der Einladung gefolgt und lauschten den Klängen im Gastgarten des Allhartsbergerhofes und rund um den Marktplatz. Sechs Jungmusiker, die seit August fleißig mitproben, wurden bei dieser Ausrückung der Bevölkerung von Allhartsberg vorgestellt und in der Runde begrüßt. Für die Musiker und die Zuhörer war es herrlich den Blasmusikalltag wieder spüren zu können.



D'VOIXKANTN

Musikalische Reise in die Berge



Hallo, liebe Freunde der Blasmusik. Auch heuer starten die d'voixkantn eine musikalische Reise in die Berge. Diesmal ist die Bosruckhütte, in Spital am Pyhrn, Oberösterreich das Ziel.

Die d'voixkantn würden sich freuen, wenn sie bekannte Gesichter aus ihrem Heimatort zu sehen bekommen.

Wer Zeit und Lust hat, kann am Wochenende 01. und 02. August 2020 schöne Stunden auf der Bosruckhütte mit Musik verbringen. Das Gasthaus Hausberger beabsichtigt mit einem Bus am Sonntag anzureisen. Sollte jemand Interesse haben, bitte bei Klaus Hausberger 07448/2345 oder 0676/74 90815 melden.

BILDUNGSBERATUNG NÖ

bbn

BILDUNGS- &
BERUFSBERATUNG
NÖ

- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Bildungsangeboten.
- Wir informieren Sie über finanzielle Förderungen und Beihilfen.
- Wir begleiten Sie bei der Berufswahl oder beruflichen Veränderung.

Für alle, die sich beruflich oder privat weiterentwickeln oder verändern wollen und Fragen haben, wie zum Beispiel: Wie kann ich meinen Lehrabschluss nachholen? Wo bekomme ich eine Förderung für meinen EDV-Kurs? Was ist der Unterschied zwischen Berufsreifeprüfung und Studienberechtigungsprüfung? Wo gibt es Abendschulen in Niederösterreich?

Diese Informations- und Beratungsgespräche sind völlig **kostenlos**, streng **vertraulich** und **unverbindlich**.

beratung-noe.at

bbn

BILDUNGS- &
BERUFSBERATUNG
NÖ

Beratungstag in
Allhartsberg

30. September 2020
14 bis 17 Uhr

Gemeindeamt Allhartsberg

Wege
entdecken.
bildungsberatung-noe.at

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.



Rufen Sie uns an und vereinbaren gleich Ihren
persönlichen Beratungstermin!

Tel.: 0676/88 044 390 oder 0699 12 20 66 22

oder

buchen Sie gleich online: www.bildungsberatung-noe.at

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.





Blutspendeaktion

**der FF Allhartsberg
Sonntag, 19. Juli 2020
08.00 bis 13.00 Uhr
im Vereinshaus Allhartsberg**



*Annahmeschluss: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion!
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit!*



Feuerlöscherüberprüfung

***am Samstag, 12. September 2020
von 08.00 bis 12.00 Uhr
im Feuerwehrhaus in Allhartsberg***

- * Gesetzliche Überprüfung alle 2 Jahre
- * Ankauf neuer Feuerlöscher möglich
- * Bitte beschriften Sie Ihren Feuerlöscher
- * Ihre Löscher können Sie bereits am Freitag 11. September 2020 von 18.00 bis 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus abgeben



Die Überprüfung wird in Zusammenarbeit mit der Firma Noris durchgeführt.

Zu Ihrer Info: Die Überprüfung ist einerseits aus feuerpolizeilichen Gründen notwendig und andererseits kann es im Brandfall im Rahmen von Versicherungsleistungen entscheidend sein, ob ein Schaden bezahlt wird oder nicht.

FREIWILLIGE FEUERWEHR HIESBACH

Historischer Helm restauriert

Im Rahmen einer Entrümpelung wurde im Hause Boxhofer (Ober-Schönbichl) ein historischer Feuerwehrhelm gefunden. Dieser stammt vermutlich aus den Jahren 1914 - 1918 und gehörte Josef Kößl, dem Vater von FF-Mitglied Johann Kößl. Nun wurde dieser Helm von Peter Greßl (FF Rosenau) in zahlreichen Stunden restauriert und der FF Hiesbach wieder zurück übergeben.

Zur Übergabe waren auch der Kommandant i. R. Ludwig Schuller und Josef Streißelberger und Bürgermeister LAbg. Anton Kasser eingeladen. Kommandant Hubert Hausleitner kündigt an, dass der Helm einen Ehrenplatz neben der historischen Tragkraftspritze im Foyer des Feuerhauses bekommt.



Johann Kößl, Kdt.-Stv. Matthias Kickingner, Peter Greßl, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Verwalter Klaus Hausberger, Kdt. Hubert Hausleitner, Josef Streißelberger und Ludwig Schuller.

Josef Obergruber sen. feierte seinen 80. Geburtstag

Anlässlich seines 80. Geburtstages besuchte das Kommando der FF Hiesbach EV Josef Obergruber sen. und gratulierte recht herzlich.

Kommandant Hubert Hausleitner wünscht alles Gute und Gesundheit für die Zukunft!



St. Veit Kirchgang

Die FF-Hiesbach lädt zum traditionellen Kirchgang am Sonntag, dem 06. September 2020 um 09.30 Uhr im Rahmen des Zwetschken-Kirtages nach St. Veit recht herzlich ein.

Musikalisch werden „d'voixkantn" diese Hl. Messe umrahmen.

Der Vierkanter Gottes

Ein herzliches Grüß Gott.... ...im „Vierkanter Gottes“

Abt Petrus Pilsinger, der Konvent und die Mitarbeiter des Stift Seitenstetten freuen sich ab 02. Juli 2020 die Pforten des Klosters, natürlich unter Berücksichtigung der gesundheitlichen Sicherheit, wieder für Gäste und Besucher zu öffnen.

Besuchen Sie unsere Äbtogalerie, begeben Sie sich mit dem neuen Audio Guide auf eine einmalige Entdeckungsreise durch die beeindruckende Stiftsanlage und den historischen Hofgarten oder nehmen Sie an unseren Workshops und Vorträgen der Gartenakademie Stift Seitenstetten teil.

Ab 12. Juli 2020 finden 14-tägig auch die Themenführungen im historischen Hofgarten wieder statt. Hier entdecken Sie den Hofgarten auf eine andere Weise, erfahren Wissenswertes über die Heilkräuter der Benediktiner oder die Gestaltung und Verwendung des Nutzgartens im Kloster.

Von Donnerstag bis Sonntag ist auch der Klosterladen von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr für Sie geöffnet. Hier finden Sie im heurigen Sommer viele Besonderheiten für Ihre Lieben zu Hause. Ob edle Brände, Geschenkepackerl, liebevoll gestaltet mit regionalen Produkten oder eine große Auswahl an Büchern und Andenken - die Damen im Klosterladen freuen sich auf Ihren Besuch!

Anmeldung & Information:

Gästebüro Stift Seitenstetten

Tel: +43-7477-42300-0

oder kultur@stift-seitenstetten.at bzw. klosterladen@stift-seitenstetten.at

oder www.stift-seitenstetten.at

Veranstaltungen Juli und August 2020

14.6. - 13.9. Ausstellung Gerhard Hikisch - täglich - 10.00 bis 15.00 Uhr

Juli

4.7. Biologischer Pflanzenschutz für Einsteiger - Workshop - 9.30 bis 15.30 Uhr - € 35,00

8.7. Infoabend: Mein neues Gartenparadies - Vortrag - 18.00 bis 21.00 Uhr - € 20,00

12.7. Gartenführung: Heilkräuterschatz der Benediktiner - 13.30 Uhr - € 8,50

26.7. Allgemeine Gartenführung - 13.30 Uhr - € 8,50

26.7. - 1.8. Yogawoche - Sonntag 16.00 bis Samstag 10.00 Uhr - Kosten: € 590,00 pro Person

August

2.8. - 8.8. Yogawoche - Sonntag 16.00 bis Samstag 10.00 Uhr - Kosten: € 590,00 pro Person

9.8. Gartenführung: Heilkräuterschatz der Benediktiner - 13.30 Uhr - € 8,50

14.8. Kräuterkränze binden - Workshop - 8.30 bis 11.30 Uhr - € 55,00

14.8. Gemüse aus dem eigenen Garten - Workshop - 14.00 bis 18.00 Uhr - € 65,00

23.8. Allgemeine Gartenführung - 13.30 Uhr - € 8,50

26. - 27.9. Kunsthandwerks- und Herbstpflanzenmarkt - 9.00 bis 17.00 Uhr - € 4,00

Unverhoffte Pause

Eigentlich wollte der Cantores Dei Allhartsberg das Chorjahr 2020 mit einer Aufführung in der Wiener Pfarre St. Josef am 22. März 2020 beginnen und hatten für das Osterhochamt Mozarts „Orgelsolomesse in C“ in Planung. Dann wollte der Chor einen langgehegten Wunsch umsetzen mit einem Konzert zum Marienmonat in der Filialkirche Wallmersdorf am 2. Mai.

Covid 19 hat die Chormitglieder, wie so viele anderen, einen Strich durch die Rechnung gemacht. Mit dem 10. März 2020 wurden die Probenaktivitäten eingestellt und alle verlegten sich auf den passiven Musikgenuss.

Nachdem infolge der günstigen Entwicklungen in den letzten Wochen viele Einschränkungen wieder aufgehoben wurden, hat der Cantores Dei Allhartsberg mit 23. Juni 2020 ihre Probenaktivitäten wieder aufgenommen - unter Einhaltung der vorgegebenen Abstandsregeln.

Das heurige Herbstkonzert mit dem Kammerorchester Waidhofen/Ybbs steht im Zeichen des Jahresregenten Ludwig van Beethoven. Der Chor widmet sich seiner überaus romantischen und klangvollen Missa in C-Dur und den Chorwerken „Meeresstille und Glückliche Fahrt“ und hoffen natürlich, dass kein weiterer Shutdown die Probenaktivitäten wieder unterbricht.

Und doch ist allen in dieser „stillen Zeit“ die Sinnhaftigkeit der musikalischen Beschäftigung noch intensiver bewusst geworden. Es ist in der Tat so, dass das Singen Körper und Geist mit angenehmen Schwingungen erfüllt, die sich auf Mitmusizierende und Zuhörer übertragen und so ist es im positiven Wortsinn „ansteckend“ und „sinnvoll“.



Der Cantores Dei Allhartsberg hofft natürlich weiter auf die Unterstützung der Allhartsberger Bevölkerung und werden auch in Zukunft dem Motto treu bleiben : „Singen ist MEHR!“

In diesem Sinne eine herzliche Einladung an begeisterte Sänger und Sängerinnen. Alle sind herzlich willkommen, an einer Chorprobe teilzunehmen (in der Regel Dienstag um 19.30 Uhr im Vereinshaus). Der aktuelle Probenplan befindet sich auf www.cantoresdei.at.



Martina Zittinger
Kleinkunstgewerbe
Raiden 2
3365 Allhartsberg
0664/75 10 73 91

**Sie brauchen ein persönliches
Geschenk aus Holz?**

**Ich fertige Holzbretter mit
individuellen Sprüchen an.**

!





Kinder Fotowettbewerb



So bunt ist unser Allhartsberg

Die ÖVP Allhartsberg will heuer den
ÖVP Jahres- und Veranstaltungskalender
mit von Kindern gemachten Fotos und Bildern gestalten.

Also, bist du zwischen 6 und 14 Jahren alt
und ein echter Hobbyfotograf?

Perfekt, dann schicke dein Lieblingsfoto von Allhartsberg.
Es darf gerne auch ein älteres Foto aus jeder Jahreszeit sein.

Du hast keine Kamera zur Verfügung?
Kein Problem, dann male einfach selbst
ein Bild von der Gemeinde
und bitte deine Eltern, es einzusenden.



So geht's: Bitte deinen Beitrag bis 06. September 2020 (pro Kind max. 2 Bilder) an die Adresse senden:
allhartsberg-kalender@gmx.at.

Die ÖVP würde gerne deinen Namen und den Ort der Aufnahme dabei haben, damit dies im Kalender veröffentlicht werden kann. (Falls der Name aus Datenschutzgründen nicht genannt werden soll, bitte einfach bekannt geben).

Die ÖVP Allhartsberg freut sich auf viele kreative und lustige Einsendungen!

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

MOPED KURS

Werde Mobil!
Absolviere einfach und unkompliziert den Theoriekurs zur Mopedausbildung in einer unserer Filialen und sichere dir als Club-Mitglied das Premium Paket für die Ausbildung im Wert von € 149,- zum Nulltarif!

CLUB

Neuhofen Termine: 24. Aug. // 27. Okt. // 28. Dez

Ybbsitz Termine: 25. Aug. // 28. Okt. // 29. Dez

Allhartsberg Termine: 26. Aug. // 29. Okt. // 30. Dez

start up fahrschule

PFARRE ALLHARTSBERG

Fronleichnamsfest in der Pfarre

Bei herrlichem Wetter konnte in der Pfarre Allhartsberg das Fronleichnamsfest festlich gefeiert werden! Als Beitrag zum schön vorbereiteten Fest wurde auf dem Marktplatz vor dem Missionskruz ein wunderschöner Blument Teppich gelegt. Schön, dass in gemeinsamer Arbeit das Zeichen der Eucharistie zur Ehre Gottes und zur Freude vieler Menschen entstehen konnte.

Ein herzliches Danke an alle, die mit ihren Blumenspenden einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen dieses Werkes beitrugen. Den Damen und Herren, die den Blument Teppich in den frühen Morgenstunden gelegt haben, ein riesiges Danke!



ehebruster
mein Tischler

Ihre Wünsche, unsere Ideen – Exklusivmöbel nach Maß

Das bereits in dritter Generation geführte Familienunternehmen Ehebruster kann Ihnen Tischlerarbeit nach Maß wie Küchen, Stiegen, Fenster, Möbel aller Art, Türen oder auch Handelswaren bieten. Ihr Wunschmöbel ist von der Planung bis hin zur Endfertigung auf Ihre Ansprüche zugeschnitten.

Unser Team produziert individuelle Möbel aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz, das wir großteils von den Landwirten aus der Region beziehen.

Tischlerei Ehebruster GmbH
Wachtberg 3 | 3365 Allhartsberg | 07448/2287 | www.ehebruster.com

KOPFKINO
filmproduktion

www.kopfkino.cc

SENIORENBUND ALLHARTSBERG

Die Ortsgruppe Allhartsberg wird wieder aktiv und startet ab Juli ihr Programm

Die Ortsgruppe Allhartsberg informiert über die nächsten Aktivitäten. Durch die staffelweise Lockerung der Bundesregierung wird es möglich, das Jahresprogramm des Seniorenbundes wie Kegeln, Wandern, Ausflüge und Mehrtagesfahrten unter den gesetzlichen Bestimmungen wieder durchzuführen.

22. Juli 2020 *Wanderung mit Kindern*

08.30 Uhr Start beim FF Haus in Hiesbach - nach St. Veit - Einkehr **Grillfest** beim Obmann.

Neben dem Haus vom Obmann befindet sich ein öffentlicher Spielplatz.

Ab Mittag findet im Garten vom Obmann Johann Steinlesberger das alljährliche Grillfest statt.

Um zahlreiche Beteiligung an der Wanderung und zum anschließenden Grillfest wird gebeten.

Herzlich eingeladen sind auch alle „**Nichtwanderer**“ zum anschließenden Grillfest.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!
Grillmeister: Wilhelm Schmid und Erich Schuller

Programm ab Juli:

27. bis 31. Juli 2020

5-Tagesfahrt Tirol

20. August 2020

Wenatex Salzburg - Schifffahrt am Mattsee

26. August 2020

Wandertag

03. und 04. September 2020

2-Tagesfahrt Burgenland (Einzahlung am 2. August)

23. September 2020

Wandertag

06. Oktober 2020

Fahrt ins Blaue (Einzahlung am 20. September)

14. Oktober 2020

Wandertag

04. November 2020

Wandertag

12. Dezember 2020

Weihnachtsfeier

Kegeltermine laut Programm ab Juli 2020

Die neue Zeit braucht einfache Methoden!

healy – deine Frequenzapotheke für Zuhause – Unterstützung bei chronischen Schmerzen (Rücken- und Gelenkschmerzen), Migräne, bei emotionalen Herausforderungen, Schlafstörungen. Für mehr Wohlbefinden, Vitalität und ein gestärktes Immunsystem.

Omega 3 vegan Oil (Totoxwert 4) – für eine gut funktionierende Zellmembran, wirkt chronischen Entzündungen und Darmerkrankungen entgegen, stimmungsaufhellend, für ein gesundes Herz-Kreislauf-System, für Leistungssportler. Überprüfe deinen Omega 3-Wert mittels Blutrockentest!

Ursula Spreitzer-Köbli

Expertin für Stressmanagement- und Burnoutprävention in Ausbildung, ÖIGT

0660 54 77 975

ursula.spreitzer@aon.at

...denn Gesundheit beginnt in der Zelle!

ES IST ZEIT, DANKE ZU SAGEN

HAARSCHNEIDER
mein Friseur im Mostviertel
— TANZER & TANZER —

Durch Ihre Treue haben Sie ein örtliches Unternehmen und somit Arbeitsplätze in der Region gesichert.

Wir freuen uns sehr, Sie weiterhin zu unseren gewohnten Öffnungszeiten und unter gelockerten Schutzmaßnahmen zu begrüßen.

www.haarschneider-mostviertel.at | office@haarschneider-mostviertel.at | +43(0)7448/21519



NATURBAD

Morgenyoga im Naturbad

Begrüße die Sonne im Naturbad Allhartsberg ... unterschiedliche YogalehrerInnen, verschiedene Stile, Morgenmeditation, Asanas, Pranayamas, Kundaliniyoga, etc. alle um ausgeglichen in den Tag zu starten ... anschließend gibt es die Möglichkeit zum Schwimmen und/oder ein Frühstück von GAIA zu genießen. GAIA - hochwertige, regionale Speisen aus dem Glas. Siehe auch <https://gaia-mahlzeit.at/>

**Bei Schönwetter immer Mittwoch und Samstag von 07.00 bis 08.30 Uhr
bring deine Matte, Decke und Trinkflasche mit.**

Start: ab Samstag 11.07. bis Mittwoch 19.08.2020 anschließend gibt es die Möglichkeit zur Stärkung

Kosten: Yoga € 12,--, Snack im Glas € 4,50

**Anmeldung nur fürs Frühstück erforderlich bei Katrin Steingruber, 0650/26 34 720
bitte immer bis 3 Tage vor dem Termin. DANKE!**

Willkommen bei Vegas Cosmetics

Moderne trendige Düfte
exklusive Pflegeserien mit Dermatest „Sehr gut“
Hygiene-Set mit Bio Aloe Vera
Nahrungsergänzung für ihr
körperliches und geistiges Wohlbefinden



Christina Keusch

Beratung, Verkauf, Vertriebsaufbau

Brandstetten 12, 3365 Allhartsberg

Online Shop unter www.vegas-ybbstal.at

christina.keusch@vegas-ybbstal.at

Kontaktiere mich unter Tel Nr 0676 723 1440



Creativ Style

Anita Reichl

Graben 15

3365 Allhartsberg

0664/59 18 496



Gottfried Winninger, Med. Gewerblicher Masseur

Ich mache klassische Massage, Fußreflexzonen Massage, Raindrop oder wenn ihr Traumata oder Blockaden lösen wollt, mache ich auch Cranio Sacrale Körperarbeit. Weiters Hotstone Massage

Gottfried Winninger

Maierhofen 11

3365 Allhartsberg

0664/54 05 962

Frühjahrsputz am Sportplatz

Auf Anregung von Vorstandsmitglied Andreas Mistelbauer wurde die Corona bedingte Spielpause für einen Frühjahrsputz am Sportplatz genutzt. Bei leider sehr schlechtem Wetter wurden viele anstehende Arbeiten durch ca. 30 Spieler, Jugendtrainer und Funktionäre erledigt. Neben diversen Reinigungsarbeiten, unter anderem auch am Kunstrasenplatz wurden die Sitzbänke neu gestrichen, Bäume und Sträucher entfernt und fleißig zusammen geräumt.

Einen herzlichen Dank an alle Helfer und besonders an Jürgen Waser und Josef Hirtl für die Organisation und an Anni Hirtl für die Verpflegung.



Die Früchte intensiver Arbeit: natürlichste Inhaltsstoffe.

Es stimmt, Leidenschaft kann man schmecken. Unsere Fruchtsaftkonzentrate, Getränkegrundstoffe und Aromen sind genuinvolle Beweise dafür. Mit viel Zeit und einer besonderen Liebe für Feinheiten, bedienen wir uns der Geschenke der Natur – und geben uns erst zufrieden, wenn die Wünsche unserer Kunden zu 100% erfüllt sind.

Passion you can taste.

AUSTRIA JUICE

Überzeugen Sie sich von unserer Erfahrung: info@austriajuce.com austriajuce.com

SPORTUNION WIESER ALLHARTSBERG

EINLADUNG ZUM SCHNUPPERTAG „BAMBINI-FUSSBALL“

Sie sind unsere Jüngsten und unsere Großen für die Zukunft im Verein.

„Fußballer“ in Bambini-Alter sind also in erster Instanz noch lange keine Fußballer, sondern vor allem Kinder. Weil das so ist, gilt unser Grundsatz: Passt das Spiel den Kindern an und nicht die Kinder dem Spiel. Dementsprechend gestalten wir unsere Inhalte des Trainings.

Die Kinder dürfen durch die verschiedenen Spiel- und Bewegungsformen die Erfahrung der eigenen Körperhaltung machen, sowie Wahrnehmungsfähigkeit, Koordination und Orientierung im Raum verbessern. Darüber hinaus soll die fußballspezifische Bewegungsschule durch leichte Aufgaben natürlich auch schon erste Erfahrungen der Bambini mit dem Ball am Fuß fördern. Gerne kann das Training hier auch ein wenig kombiniert werden: beispielsweise durch eine Koordinationsaufgabe mit Ball oder kleine Fußballspiele mit gleichzeitigen Aufgaben am Ball. Bei aller Betonung der Wichtigkeit einer ausgewogenen Bewegungsschule sollte natürlich auch das Fußballspiel dennoch nicht zu kurz kommen.

Zwei Termine:

- 28.08.2020** 16:30 Uhr – 17:30 Uhr
- 04.09.2020** 16:30 Uhr – 17:30 Uhr

Sportplatz Kriblendorf

Keine Anmeldung notwendig! Es können gerne beide Schnuppertrainings besucht werden!

TrainerInnen des „Bambini Fußball“

Andrea Mayr
Stefan Obellecker
Lukas Handsteiner

Rückfragen bei:
Andrea Mayr 10660/47488991 oder bei Fußballjugendleiter Hannes Hsrdler 10676/97342361

Leitner Anstalt/Veren GmbH MAINTechnik • ANLAGENBAU

SPORT UNION WIESER ALLHARTSBERG

Wir bewegen Menschen

Ärztendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
18. + 19.07.	Dr. Troll	07448/23 22
25. + 26.07.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
01. + 02.08.	Dr. Troll	07448/23 22
08. + 09.08.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
15. + 16.08.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
22. + 23.08.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
29. + 30.08.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
05. + 06.09.	Dr. Troll	07448/23 22
12. + 13.09.	Dr. Zöchmann	07475/59 003

Ärztendienst Ulmerfeld

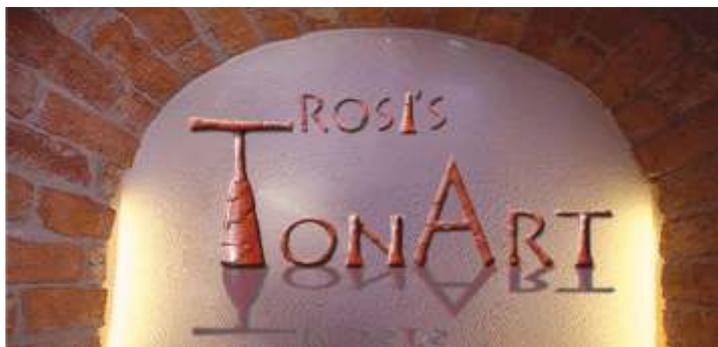
Wochenende	Arzt	Telefonnummer
18. - 23.08.	Dr. Weinhart	07475/53 550

Ärztendienst Böhlerwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
18. + 19.07.	Dr. Guschlbauer	07442/53 156
01. + 02.08.	Dr. Gattringer	07442/53 891
15. + 16.08.	Dr. Feyertag-Leidl	07442/52 933
22.08.	Dr. Bauer	0650/814 70 18
28. + 29.08.	Dr. Guschlbauer	07442/53 156
12.09.	Dr. Bauer	0650/814 70 18
13.09.	Dr. Schrey	07442/52 425

Ärztendienst Ulmerfeld

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
29. + 30.08.	Dr. Kramberger-Kap.	07475/53 570



Töpfern - kinderleicht

Für Kinder ab 10 Jahren

Freitag 24. Juli 2020 14.00 - 18.00 Uhr

Kosten: € 40,- inkl. Material

Töpfer-Workshop RAKU

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet

Freitag, 21. August 2020 14.00 - 18.00 Uhr

modellieren

Samstag, 29. August 2020 08.00 - ca. 14.00 Uhr

glasieren und Brand

Töpfer-Workshop: Rosshaus und Obvara-Technik

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet

Freitag, 04. September 2020 14.00 - 18.00 Uhr

modellieren

Samstag, 12. Sept. 2020 ab 09.00 Uhr Brand

Nähere Infos und Anmeldung bei Rosi Mühlehner,
Rosi's TonArt unter 0664/25 13 988

Bio Bauernhof - Familie Strohmayer Raiden 9, 3365 Allhartsberg 0676/708 51 00



Wir, Familie Oliver und Margot Strohmayer möchten uns kurz vorstellen:

Wir und unsere ca. 70 Schafe, 10 Hühner, 2 Katzen und 2 Hasen beleben unseren Bio Bauernhof.

Unser Sohn Rafael hält die Tiere und uns auf „Trapp“. Wir haben seit diesem Jahr „Urlaub am Bauernhof - Hof zum fernen Blick“ und würden uns freuen, wenn ihr uns besucht.

Gerne verwöhnen wir euch mit selbstgemachten Produkten und Lammfleisch gibt es auf Vorbestellung.

Wir freuen uns auf euch!

Fam. Strohmayer



Umwelttag Allhartsberg

Samstag, 05.09.2020, 09.00 - 15.00 Uhr

Vereinshaus Allhartsberg



Umwelt schützen und profitieren!

Sich beeindrucken lassen:

- Musterheizung auf Basis erneuerbarer Energien
- Photovoltaikmodule und Stromspeicher
- Offene Nahwärme
- Ökobaustoffe
- Plastik-Pressen für Recycling

Top informiert werden:

- Wanderwege und klimafitte Radwege hier bei uns
- sichere Wasserversorgung
- Drain Garden: klimafitte Gärten
- Energieberatung: Was der Kesseltausch und Dämmung bringt
- Photovoltaik
- Neue Heizungstechnik mit erneuerbarer Energie
- Fakten und Neuigkeiten zur Elektromobilität
- Vorträge: Heizungstausch, Photovoltaik, ...

Elektromobilität erleben

- E-Fahrrad, E-Moped und E-Auto einfach ausprobieren und probefahren

Lokale Köstlichkeiten genießen

- Schmankerln unserer Bäuerinnen und Bauern genießen

Unterhaltung und Information = Erlebnis

